

SCHNECKENPRESSE

➔ Typ VCP

BESONDERE MERKMALE

Reduzierung des Abfallvolumens = geringere Anzahl an Entsorgungsvorgängen.

Nach Maß ausgeführt (Neigung, Länge, Abmessungen des Zuführtrichters, usw.).

Zur Kombination mit allen Stabrechen unserer Produktpalette geeignet. Einfacher Aufbau, niedrige Betriebskosten und problemlose Wartung.

TECHNISCHE KENNWERTE

	VCP 200	VCP 250
Max. Durchsatz (m ³ /Std.)	1	2
Reduzierung des Abfallvolumens (%)	50	
Trockenmasse (%)	30 bis 35	
Max. Neigung (°)	25	20
Max. Länge (mm)	6 000	8 000
Werkstoffe	Edelstahl 1.4307, 1.4404	
Elektrischer Schutz	Stromstärkenkontrolle	



SCHNECKENPRESSE

➔ Typ VCP

1 • PRESSKAMMER

- Länge 500 mm
- Blechzylinder mit 60x4mm großen Schlitzen
- Einstellbare Pressklappe
- Zugangsöffnung
- Handventil 1/4 Umdr., 3/4"-Anschluss, Außengewinde (optional)
- Elektroventil (optional)
- Waschdüsen (x4)
- Durchsatz bei 4bar = 36 l/Min. (in bestimmten Zeitabständen)

2 • ZUFÜHRTRICHTER (nach Maß ausgeführt)

3 • FILTRATABFLUSS (DN65)

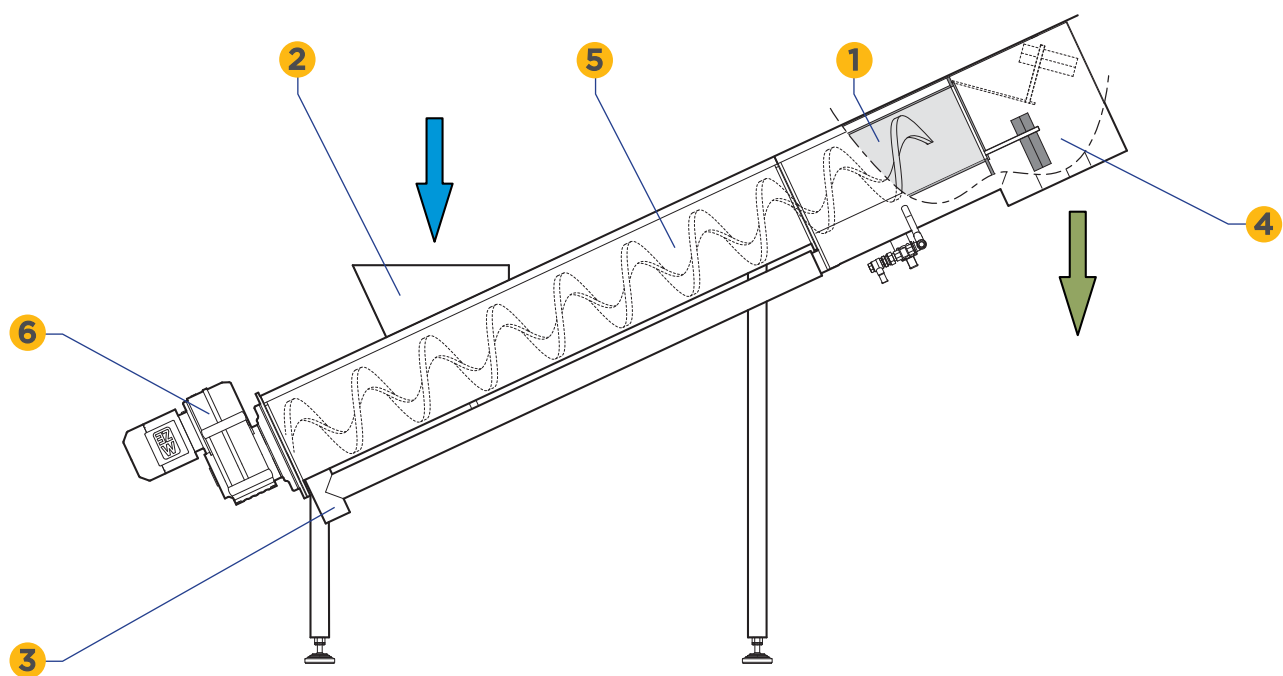
4 • AUSTRAGTRICHTER

5 • FÖRDERBEREICH

	VCP200	VCP250
Ø Fördertrog (mm):	225	274
Ø Förderspirale (mm):	200	250
Flachquerschnitt:	70x15	80x20
Verschleißschicht:	HD500, Dicke 6 mm	

6 • GETRIEBEMOTOR (SEW)

	VCP200	VCP250
Leistung (kW) :	0,37 bis 1,10	0,55 bis 1,50



Funktionsprinzip

Die Abfälle werden über einen der vorgeschalteten Anlage angepassten Zuführtrichter in den Förderbereich geschüttet. Durch die Drehbewegung der wellenlosen Förderschnecke werden die Abfälle zur Presskammer hin transportiert und gegen die durch ein Gegengewicht geschlossene Klappe gepresst. Sobald ein ausreichend hoher Druck erreicht wird, öffnet sich diese Klappe, und die kompaktierten Abfälle werden in eine geeignete Vorrichtung ausgestoßen (automatische Absackvorrichtung, Abfallcontainer, senkrechte Rinne oder andere).

Der Pressbereich, ein mit Schlitzen versehender Blechzylinder, wird in festgelegten Zeitabständen mit Hilfe von vier Düsen gereinigt (Werkstatteinstellung: 1 Minute Reinigung alle drei bis vier Stunden). Das im Förder- sowie im Pressbereich entstehende Tropfwasser wird durch ein unter der Förderspirale über deren gesamte Länge angeschweißtes Rohr abgeführt. Das Filtrat kann somit zum Gerinne oder zur Station abgeleitet werden.

OPTIONEN

Verlängerung des Austragtrichters, Absackkopf, automatische Absackvorrichtung mit 70m Vorrat an Plastiksäcken, Hand- oder Elektroventil (für Reinigungsdüsen im Press- und/oder Förderbereich), Sicherheitsendschalter an der Zugangsöffnung der Presskammer, Reinigungsrampe für Abfälle über dem Förderbereich, usw.